

PRESSEINFORMATION

Neuer Lehrgang: Mental Health Maßgeschneiderte Weiterbildung für Fachkräfte

Steigende psychosoziale Belastungen in der Bevölkerung führen zu einem wachsenden Bedarf an Fachkräften, die mit der psychischen Gesundheit ihrer Klient*innen umgehen können. Mit dem neuen Lehrgang Mental Health bietet die FH St. Pölten ein passendes Weiterbildungsangebot in drei Varianten an: einem Zertifikatslehrgang, einem akademischen Lehrgang und als MSc-Lehrgang.

St. Pölten, 03.12.2021 – Die Fachhochschule St. Pölten ermöglicht mit dem Lehrgang Mental Health eine maßgeschneiderte Weiterbildung für Personen, die in ihrer Tätigkeit mit Menschen in bestimmten Situationen mit psychischen Belastungen konfrontiert sind. Die Teilnehmer*innen des berufsbegleitenden Programms profitieren von einem modernen Lernumfeld, das eine ideale Kombination mit ihrer beruflichen Tätigkeit ermöglicht.

„Der Lehrgang ist interdisziplinär ausgerichtet“, so FH-Professor Kurt Fellöcker, der das Programm leitet. „Er richtet sich an Fachkräfte aus dem Sozial- und Gesundheitswesen ebenso wie an andere Professionen, die regelmäßig mit psychischen Belastungen konfrontiert sind.“

Kompetenzorientierte Didaktik

Die Lehrgänge sind keine Vortragsreihen und auch keine Theorievorlesungen, sondern verstehen sich als Beitrag zur Erweiterung der psycho-sozialen Kompetenz der Studierenden. In den Modulen arbeiten sie daher in kleinen Gruppen in praxisorientierter Form an Interventionstechniken und Interventionsdesign für Menschen in seelischen Ausnahmesituationen. Die wissenschaftlichen Hintergründe dazu werden zumeist in Fernlehre vermittelt.

Dreistufiger Aufbau: passgenaue Ausbildung

Der dreistufige Aufbau des Lehrgangs Mental Health bietet Interessent*innen die Möglichkeit, die für sie passende Variante zu wählen. Während der Zertifikatslehrgang eine Grundausbildung für Praktiker*innen bietet, für die keine vorhergehende einschlägige Ausbildung erforderlich ist, erwerben die Teilnehmer*innen des akademischen Lehrgangs vertiefende Kenntnisse und die Fähigkeit, konzeptuell im Feld zu arbeiten.

St. Pölten University
of Applied Sciences

Fachhochschule
St. Pölten GmbH

Campus-Platz 1
3100 St. Pölten
T: +43 (2742) 313 228
F: +43 (2742) 313 228-339
E: csc@fhstp.ac.at
I: www.fhstp.ac.at
FN 146616m
LG St. Pölten
DVR Nr. 1028669F

Kontakt

Mag. Mark Hammer
Fachverantwortlicher Presse
Marketing und
Unternehmenskommunikation

T: +43 (2742) 313 228 269
M: +43 (676) 847 228 269
E: mark.hammer@fhstp.ac.at
I: www.fhstp.ac.at/presse

Der Masterlehrgang Mental Health, MSc ist eine umfassende Ausbildung für Fachkräfte in Führungspositionen. Sie sind geschult in der analytischen Reflexion der Arbeit von Organisationen und der Weiterentwicklung von praktischen Methoden im Feld. Sie profitieren dabei von der Zusammenarbeit mit Forscher*innen am Ilse Arlt Institut für Soziale Inklusionsforschung der FH St. Pölten.

Zertifikat Case- und Care Manager*in (DGCC)

Die Weiterbildung kooperiert mit dem Verein Sozaktiv, der die Ausbildungen für die Deutsche Gesellschaft für Case- und Care Management durchführt. Die Absolvent*innen des Lehrgangs erhalten den Abschluss „Zertifizierte Case- und Care Manager*in (DGCC)“, wenn die Zugangsvoraussetzungen erfüllt werden.

Weiterführende Links:

Zertifikatslehrgang Mental Health

<https://weiterbildung.fhstp.ac.at/lehrgaenge/mental-health>

Akademischer Lehrgang Mental Health

<https://weiterbildung.fhstp.ac.at/lehrgaenge/mental-health2>

Mental Health, MSc

<https://weiterbildung.fhstp.ac.at/lehrgaenge/mental-health-msc>

Kurzlink: <https://fhstp.ac.at/lmh>

Interview mit Lehrgangsleiter Kurt Fellöcker zum Thema:

<https://www.fhstp.ac.at/de/newsroom/news/bedarf-an-fachkraeften-in-mental-health-steigt>

Fotos:

FH St. Pölten, Credit: Peter Rauchecker

Über die Fachhochschule St. Pölten

Die Fachhochschule St. Pölten ist Anbieterin praxisbezogener und leistungsorientierter Hochschulausbildung zu den Themen Medien, Kommunikation, Innovation, Digitale Technologien, Informatik, Security, Bahntechnologie, Gesundheit und Soziales. 26 Studiengänge und zahlreiche Weiterbildungslehrgänge bieten ca. 3700 Studierenden eine zukunftsweisende Ausbildung. Neben der Lehre widmet sich die FH St. Pölten intensiv der Forschung. Die wissenschaftliche Arbeit erfolgt zu den oben genannten Themen sowie institutsübergreifend und interdisziplinär. Die Studiengänge stehen in stetigem Austausch mit den Instituten, die laufend praxisnahe und anwendungsorientierte Forschungsprojekte entwickeln und umsetzen.

Informationen und Rückfragen:

Mag. Mark Hammer

Fachverantwortlicher Presse

Marketing und Unternehmenskommunikation

T: +43/2742/313 228 269

M: +43/676/847 228 269

E: mark.hammer@fhstp.ac.at

I: <https://www.fhstp.ac.at/de/presse>

Presstext und Fotos zum Download verfügbar unter <https://www.fhstp.ac.at/de/presse>

Allgemeine Pressefotos zum Download verfügbar unter

<https://www.fhstp.ac.at/de/presse/pressefotos-logos>

Die FH St. Pölten hält ausdrücklich fest, dass sie Inhaberin aller Nutzungsrechte der mitgesendeten Fotografien ist. Der Empfänger/die Empfängerin dieser Nachricht darf die mitgesendeten Fotografien nur im Zusammenhang mit der Presseaussendung unter Nennung der FH St. Pölten und des Urhebers/der Urheberin nutzen. Jede weitere Nutzung der mitgesendeten Fotografien ist nur nach ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung (Mail reicht aus) durch die FH St. Pölten erlaubt.

Natürlich finden Sie uns auch auf Facebook und Twitter:

<https://www.facebook.com/fhstp> und https://twitter.com/FH_StPoelten

Sollten Sie in Zukunft keine weiteren Zusendungen der Fachhochschule St. Pölten wünschen, senden Sie bitte ein Mail mit dem Betreff „Keine Presseaussendungen“ an presse@fhstp.ac.at .